



**PHARMAZEUTISCHER REICHSVERBAND FÜR ÖSTERREICH
ORGANISATION DER ANGESTELLTEN APOTHEKER ÖSTERREICH'S**

SPITALGASSE 31, 1091 WIEN 9, POSTFACH 85

TEL. 402 03 69, 408 11 41, 404 14-0*

APOTHEKERBANK NR. 14820, PSK 1665.114

Zl.558a/Hg.

Wien, am 02. Juni 1993

EINSCHREIBEN

An das
Präsidium des Nationalrates

Dr. Karl Renner Ring 3
1017 Wien

Betrifft GESETZENTWURF
Zl. 38 GE/19 P3

Datum: 8. JUNI 1993

Verteil 09. Juni 1993 M

St Hajek

In der Anlage übermitteln wir Ihnen 25 Kopien unserer Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arbeitszeitgesetz 1969 geändert wird.

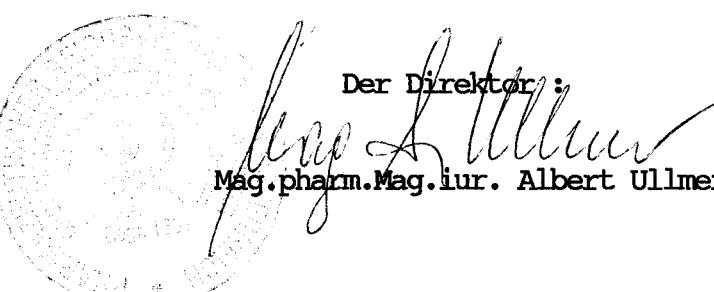
Das Original wird mit gleicher Post an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales übermittelt.

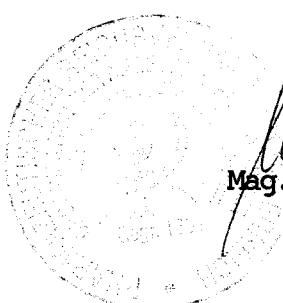
Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident :


Mag.pharm. Johann Kuhn

Der Direktor :


Mag.pharm. Mag.iur. Albert Ullmer





**PHARMAZEUTISCHER REICHSVERBAND FÜR ÖSTERREICH
ORGANISATION DER ANGESTELLTEN APOTHEKER ÖSTERREICH'S**

SPITALGASSE 31, 1091 WIEN 9, POSTFACH 85

TEL. 402 03 69, 408 11 41, 404 14-0*

APOTHEKERBANK NR. 14820, PSK 1665.114

Zl. 468a/Dr. Mo./Hg.

Wien, am 02. Juni 1993

Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Stubenring 1
1010 Wien

BETRIFFT: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arbeitszeitgesetz 1969 geändert wird

Zu dem vorliegenden Gesetzesentwurf nimmt der Pharmazeutische Reichsverband für Österreich positiv Stellung.

Im Interesse der Gleichbehandlung von Mann und Frau in der Arbeitswelt halten wir es für gerechtfertigt, unterschiedliche Behandlungen, die der sachlichen Grundlage entbehren, abzuschaffen.

Im vorliegenden Fall erscheint uns die Arbeitsbelastung für Frauen nicht derart zu sein, daß ein kürzerer Höchstarbeitszeitraum als bei Männern gerechtfertigt wäre. Es kommt durch die unterschiedliche Behandlung vielmehr zu Einschränkungen, die sich für Frauen auf dem Arbeitsmarkt negativ auswirken können.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident :

Mag. pharm. Johann Kuhn
Mag. pharm. Johann Kuhn

Der Direktor :

Mag. pharm. Mag. iur. Albert Ullmer
Mag. pharm. Mag. iur. Albert Ullmer

